



# Vorsorgende und befähigende Arbeitsmarktpolitik

---

Wissen als Voraussetzung für  
Wettbewerbsfähigkeit im digitalen Wandel

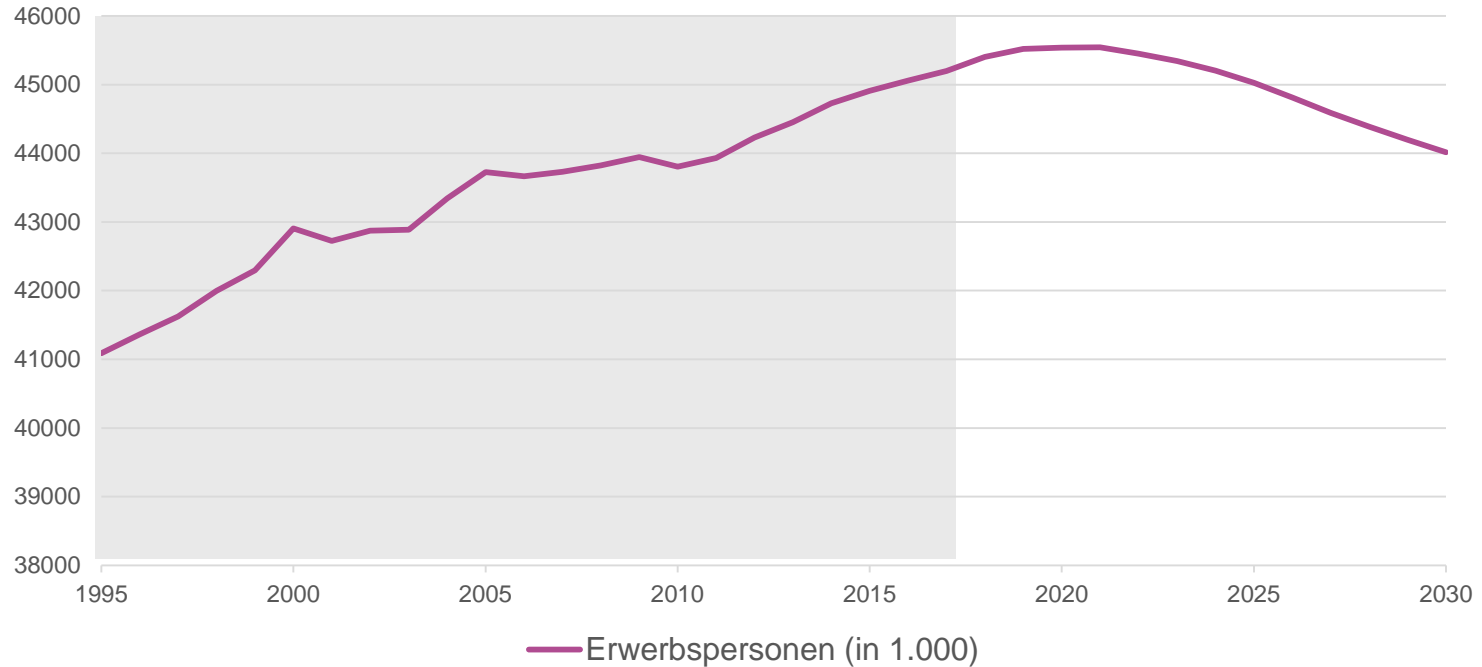
IAB, Wissenschaft trifft Praxis, 11. Juli 2018

Dr. Julia Borggräfe, Leiterin der Abteilung Digitalisierung und Arbeitswelt im BMAS

1. Die Arbeitswelt im digitalen und demografischen Wandel
2. Bausteine für eine vorsorgende und befähigende Arbeitsmarktpolitik

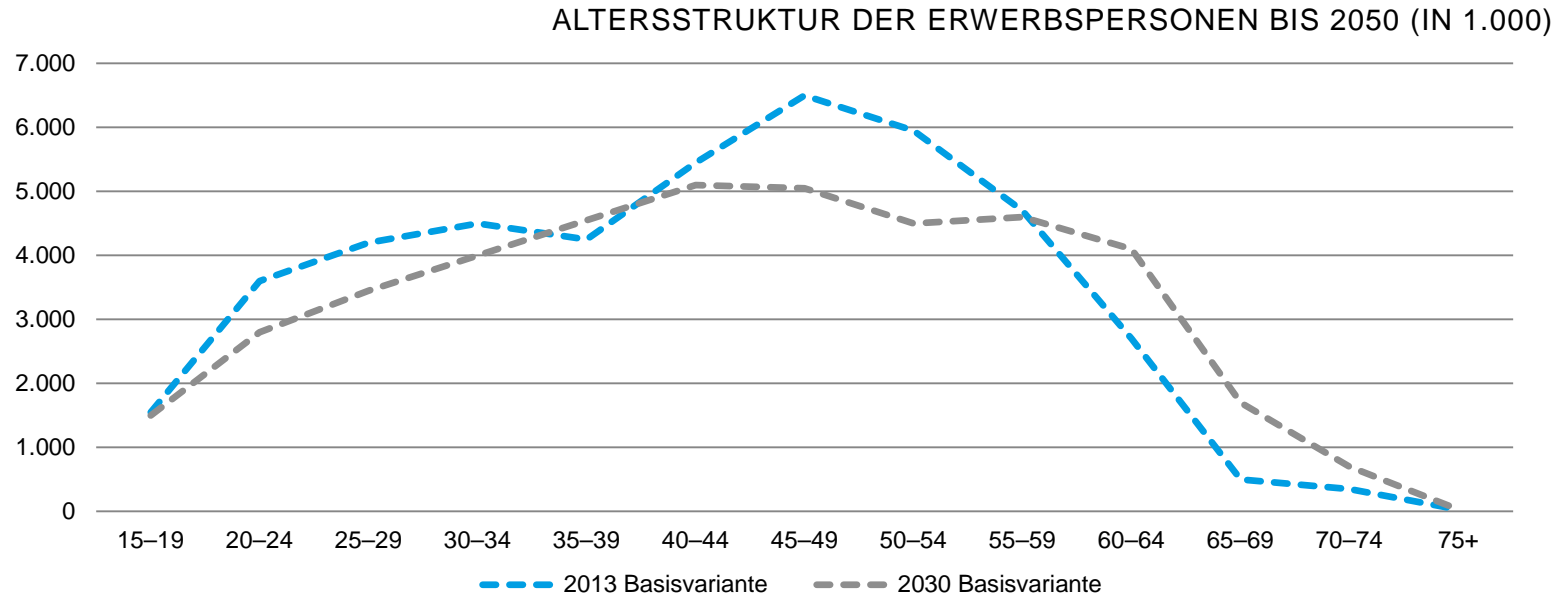
1. Die Arbeitswelt im digitalen und demografischen Wandel
2. Bausteine für eine vorsorgenden und befähigenden Arbeitsmarktpolitik

# Trendumkehr nach Rekordbeschäftigung am deutschen Arbeitsmarkt



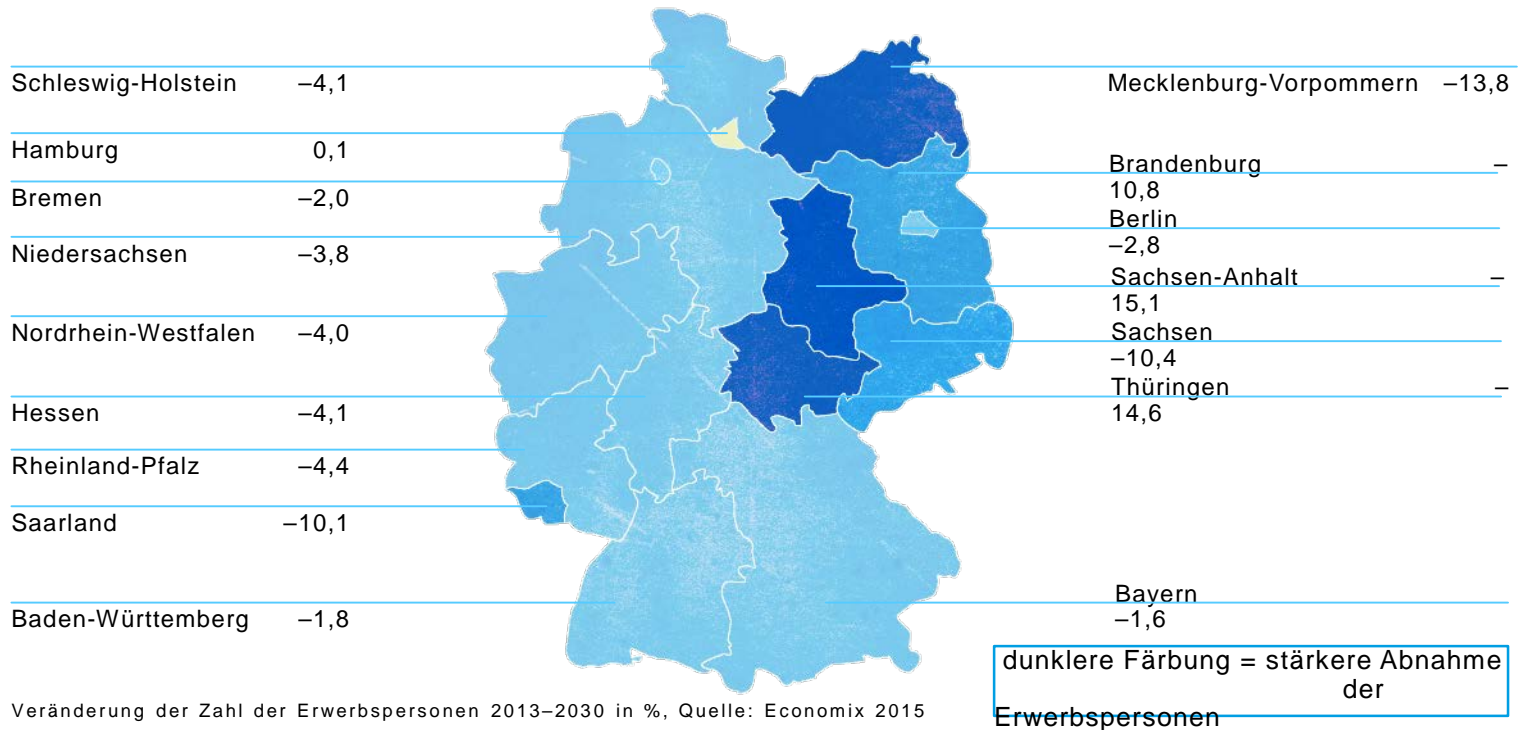
QUELLE: ECONOMIX 2016

# Demografie gibt die Richtung vor



QUELLE: ECONOMIX (2014-A2)

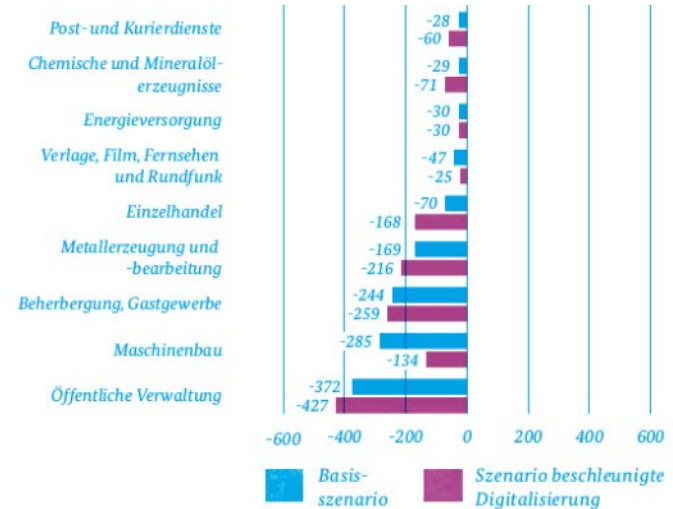
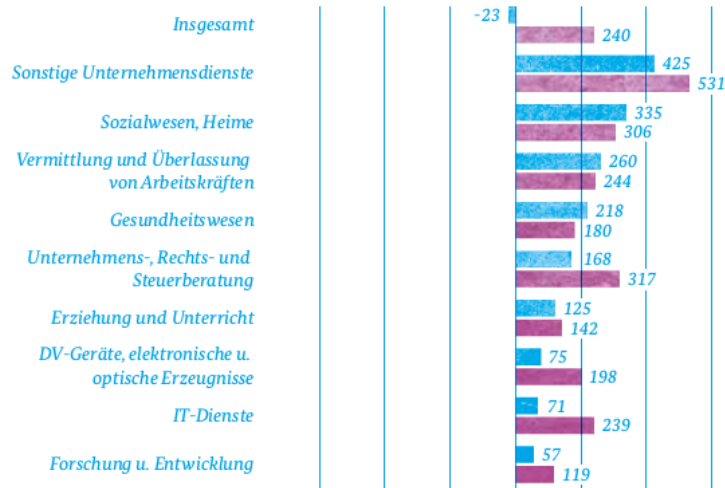
# Regionale Unterschiede bleiben Herausforderung der Fachkräftesicherung



Veränderung der Zahl der Erwerbspersonen 2013–2030 in %, Quelle: Economix 2015

# Berufliche Flexibilität wird zur Schlüsselvariable im digitalen Wandel

**Arbeitsmarktprognose 2030: Veränderung der Beschäftigung in ausgewählten Branchen, 2014–2030 (in 1.000)**



Quelle: Vogler-Ludwig u. a. 2016 – die Tabelle gibt lediglich Tendenzen wieder.

# Berufliche Flexibilität wird zur Schlüsselvariable im digitalen Wandel





# Digitaler Wandel erfordert neue Kompetenzprofile

| Tätigkeitsklassifizierung<br>Berufshauptgruppen       | Physisch    |                  | Intellektuell                 |               | Sozial-interaktiv              |            |                              |                                | Methodisch        |            |            | Material-bezogen        |            |
|---|-------------|------------------|-------------------------------|---------------|--------------------------------|------------|------------------------------|--------------------------------|-------------------|------------|------------|-------------------------|------------|
|   | Körperkraft | Fingerfertigkeit | Informations-<br>verarbeitung | Problemlösung | Dienst- und<br>Hilfeleistungen | Lehren     | Verkauf und<br>Beeinflussung | Management und<br>Koordination | Selbstständigkeit | Teamwork   | Routine    | Maschinen<br>(ohne IKT) | IKT        |
| Führungskräfte  | Blue        | Blue             | Red                           | Red           | Blue                           | Red        | Red                          | Red                            | Red               | Red        | Light Blue | Blue                    | Red        |
| Akademische Berufe                                    | Blue        | Blue             | Red                           | Red           | Light Blue                     | Red        | Red                          | Red                            | Red               | Red        | Blue       | Light Blue              | Red        |
| Techniker und gleichrangige<br>nichttechnische Berufe | Blue        | Blue             | Red                           | Red           | Light Blue                     | Light Blue | Red                          | Red                            | Red               | Red        | Light Blue | Light Blue              | Red        |
| Bürokräfte und verwandte Berufe                       | Blue        | Blue             | Light Blue                    | Light Blue    | Red                            | Light Blue | Red                          | Light Blue                     | Light Blue        | Light Blue | Light Blue | Blue                    | Red        |
| Dienstleistungsberufe und Verkäufer                   | Blue        | Light Blue       | Red                           | Light Blue    | Red                            | Light Blue | Red                          | Light Blue                     | Light Blue        | Light Blue | Light Blue | Blue                    | Red        |
| Fachkräfte in der Landwirtschaft und<br>Fischerei     | Light Blue  | Light Blue       | Red                           | Light Blue    | Blue                           | Light Blue | Light Blue                   | Red                            | Red               | Light Blue | Light Blue | Light Blue              | Red        |
| Handwerks- und verwandte Berufe                       | Light Blue  | Light Blue       | Light Blue                    | Red           | Red                            | Light Blue | Red                          | Red                            | Light Blue        | Light Blue | Blue       | Red                     | Red        |
| Anlagen- und Maschinenbediener und<br>Montageberufe   | Light Blue  | Blue             | Light Blue                    | Red           | Blue                           | Light Blue | Blue                         | Light Blue                     | Light Blue        | Red        | Red        | Light Blue              | Light Blue |
| Hilfsarbeitskräfte                                    | Light Blue  | Light Blue       | Blue                          | Blue          | Light Blue                     | Blue       | Blue                         | Blue                           | Red               | Red        | Blue       | Light Blue              | Light Blue |

Relevanz streckt sich  
von dunkelblau = keine  
Relevanz bis hin zu  
dunkelrot = sehr hohe  
Relevanz.

Veränderung der Kompetenznachfrage bis 2030, Quelle: Z-Punkt, 2017, Basis Eurofound, 2016.

# Digitaler Wandel erfordert neue Kompetenzprofile



Quellen:  
<https://canstockphotos.com>  
<https://designmatters.iida.org>  
<https://www.digitalistmag.com>

# Digitaler Wandel erfordert neue Kompetenzprofile



Quellen: Wikimedia, Wikipedia, Bosch

## Vorsorgende und befähigende Arbeitsmarktpolitik als Dreh- und Angelpunkt

- Digitaler und demografischer Strukturwandel stellen das deutsche Wirtschafts- und Sozialmodell auf den Prüfstand
- Rekordbeschäftigung und hohe Nachfrage nach Arbeitskräften, gleichzeitig verhärtete Formen von Langzeitarbeitslosigkeit
- Regionale und branchenspezifische Ungleichgewichte zwischen Kompetenzangebot und –nachfrage

wird → **Beschäftigungsfähigkeit** und **Vermeidung des „Mismatch“**  
**individuell** und **gesamtwirtschaftlich** zur **zentralen Frage**

als → **Investitionen in Bildung, Weiterbildung und Qualifizierung**  
in **Voraussetzung für Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit**  
einer älter werdenden Gesellschaft

1. Die Arbeitswelt im digitalen und demografischen Wandel
2. Bausteine für eine vorsorgende und befähigende Arbeitsmarktpolitik

Bausteine für eine vorsorgende und befähigende  
Arbeitsmarktpolitik

**Nationale  
Weiterbildungsstrategie**

**Qualifizierungsoffensive**

**Fachkräftemonitoring**

# Bausteine für eine vorsorgende und befähigende Arbeitsmarktpolitik

Nationale  
Weiterbildungsstrategie

Qualifizierungsoffensive

**Fachkräftemonitoring**

# Bausteine für eine vorsorgende und befähigende Arbeitsmarktpolitik

Nationale  
Weiterbildungsstrategie

**Qualifizierungsoffensive**

Fachkräftemonitoring



Bausteine für eine vorsorgende und befähigende  
Arbeitsmarktpolitik

# Nationale Weiterbildungsstrategie

Qualifizierungsoffensive

Fachkräftemonitoring

## Fazit

- **Der digitale und demografische Strukturwandel stellen das deutsche Wirtschafts- und Sozialmodell auf den Prüfstand**
- **Investitionen in Bildung, Weiterbildung und Qualifizierung sind eine Voraussetzung für Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit**
- **Stärkung der präventiven und befähigenden Elemente der Arbeitsmarktpolitik durch Weiterentwicklung der Arbeitslosenversicherung zur Arbeitsversicherung**
- **Gesellschaftspolitische Aufgabe: Ressort- und ebenenübergreifende Entwicklung einer Nationalen Weiterbildungsstrategie**